Stoppt das Massaker in Gaza!

Kundgebungen auf dem Münsterplatz:
Dienstag, 15. Juli 2014, 18 Uhr
Samstag, 19. Juli 2014, 15 Uhr

Schluss mit der Bombardierung und Abriegelung Gazas!

Seit einer Woche führt die israelische Armee ein erbarmungsloses Bombardement des Gaza-Streifens durch. Bis heute (Montag, 14. Juli) sind schon mehr als 170 Menschen getötet und mehr als 1200 verletzt worden. Die UN-Organisation für Palästina OCHA veröffentlicht jeden Tag die aktuellen Zahlen der Opfer, nach ihren offiziellen Angaben sind 80% der Getöteten Zivilisten, davon 21% Kinder: http://www.ochaopt.org/

Die israelische Führung hat die Entführung und Ermordung dreier Jugendlicher vor einigen Wochen benutzt, um in den darauf folgenden Tagen hunderte von Palästinensern in der Westbank zu verhaften, und mehrere unbeteiligte Palästinenser - auch Jugendliche – zu erschießen.

Israel hat für die Entführung von Anfang an die Hamas verantwortlich gemacht, ohne irgendeinen Beweis vorzulegen, um so den Beginn der Bombardierung des Gaza-Streifens zu rechtfertigen. Die Hamas ließ sich erst durch die dabei erfolgten Liquidationen mehrerer ihrer Führer zur Wiederaufnahme des Raketenbeschusses auf Israel provozieren, was nun den Vorwand für den massiven Angriff auf Gaza geliefert hat.

Dieses perfide Manöver muss durchkreuzt werden - die Bombardierung und Belagerung Gazas muss eingestellt werden, so wie die unablässigen Angriffe auf die Palästinenser in der Westbank gestoppt werden müssen. Es ist zu befürchten, dass die israelische Armee ihre Angriffe auf Gaza noch intensivieren wird und ähnlich wie 2009 und 2012 wieder viele hunderte oder gar tausende von Toten zu beklagen sein werden.

Wir fordern:

Sofortiger Stopp der militärischen Aggressionen der israelischen Armee und die Freilassung der politischen Gefangenen!

Keine deutschen Waffenlieferungen an Israel und andere Staaten im Nahen Osten!

Sofortige humanitäre und medizinische Hilfe für die Menschen in Gaza!

Aufhebung der Blockade Gazas durch Israel und Ägypten!

Diesen Aufruf unterstützen folgende Organisationen:
BDS-Gruppe Bonn, Palästinensische Gemeinde Deutschland-Bonn, Institut für Palästina-kunde Bonn, Deutsch-Palästinensische Gesellschaft NRW-Süd, FrauenwegeNahost

Weitere Informationen unter www.bds-kampagne.de und www.bds-info.ch

---

ViSdP: Martin Breidert, BDS-Gruppe Bonn, bds-bonn@hotmail.com